TCO Certified

Vergeben in:	Weltweit
Vergeben von:	TCO Development
Kategorie:	Internet und IT
Produkte:	Bildschirme, Notebooks, Tablets, Desktop PCs, All-in-One -PC´s, Smartphones, Headsets, Projektoren
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 3.500

Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.
Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen und sozialen Verbesserungen bei der Herstellung und bei der Entsorgung von IT-Produkten beiträgt und das die Gesundheit von Verbrauchern schont.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende und unabhängige Kontrollen machen das Label glaubwürdig.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist die schwedische Firma TCO Development, eine Tochterfirma der Tjänstemännens Centralorganisation (TCO). Sie ist die Zentralorganisation der Angestellten, der schwedische Gewerkschaftsdachverband für Angestellte.

Labelziele

Das 1992 eingeführte TCO Certified Label hat zum Ziel kenntlich zu machen, dass ökologische, soziale und wirtschaftliche Kriterien bei der Herstellung von IT-Produkten berücksichtigt wurden. Auch Büromöbel erhalten das Label.

Labelvergabe

Hersteller von IT-Produkten, die nach dem TCO-Standard zertifiziert werden wollen, müssen ihre Produkte von unabhängigen und zugelassenen Organisationen prüfen lassen.

Zu den Vergabekriterien des Labels gehört unter anderem, dass der Hersteller über ein nach ISO14001 oder EMAS zertifiziertes Umweltmanagementsystem verfügt und dass giftige Stoffe wie beispielsweise Kadmium, Quecksilber, Blei, halogenisierte Flammschutzmittel, Brom oder Chlor so wenig wie möglich oder auch gar nicht eingesetzt werden. Die Verpackung der Produkte muss recycelbar sein.

Zusätzlich müssen die Hersteller nachweisen, dass sie bestimmte soziale Kriterien einhalten. Dazu gehört unter anderem, dass sie die sogenannten Kernforderungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) einhalten, beispielsweise was das Recht betrifft, Gewerkschaften zu gründen, bestimmte Arbeitszeiten nicht zu überschreiten, einen angemessenen Lohn zu erhalten und dass Kinder- und Zwangsarbeit verboten sind. Außerdem müssen die Unternehmen die Landesgesetze einhalten. Hersteller müssen sich entweder einem entsprechenden Sozialstandard unterwerfen (SA8000 oder EICC), oder eine TCO-Selbstauskunft ausfüllen und kontrollieren lassen. Die Marke muss zudem eine Politik für sogenannte Konfliktmineralien haben.

Der TCO-Standard stellt außerdem bestimmte Ansprüche an die Energieeffizienz, das ergonomische Design und an eine Mindestlebensdauer der Produkte. Außerdem muss für jedes belabelte Produkt ein Rücknahmesystem eingerichtet werden.

Unabhängige und zugelassene Instanzen kontrollieren, ob die Unternehmen die Kriterien einhalten. Darüber hinaus kontrolliert TCO Development stichprobenartig an Produkten und während deren Herstellung, ob die Kriterien jeweils erfüllt werden. Besteht ein Unternehmen mit seinen Produkten die Tests, dann wird das Label für zwei Jahre vergeben.

Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien kann TCO Development das Label entziehen.

Kontakt

TCO Development
Linnégatan 14
SE-114 94 Stockholm
Tel. +46(0)8782 9200

press(at)tcodevelopment(dot)com

www.tcocertified.com

Weitere Label in dieser Kategorie:

© 2024 Label-Online